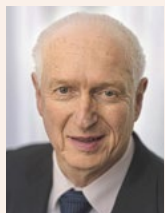




Editorial

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, verehrte Mitglieder!



Was mich in der letzten Zeit irritiert hat, war die Diskussion über den Einsatz von Waffen und Munition aus deutscher Produktion mit Wirkung auf russischem Staatsgebiet. Skrupel dieser Art scheint Putin

nicht zu kennen, setzt er doch hemmungslos Waffensysteme ein, die mit westlicher Technik bestückt sind oder modernisiert wurden. Oder haben wir nur vergessen, ihm den Einsatz auf fremden Staatsgebiet zu verbieten? Die Befürchtungen der Politik mit den sogenannten „roten Linien“ teile ich im Prinzip nicht, denn der russische Aggressor hat schon so viele rote Linien überschritten. Aber man muss Verständnis für die Politiker haben, niemand möchte international an den Pranger gestellt werden. Der Höhepunkt des letzten Monats war sicherlich die Europawahl. Dabei ging es vor allem darum, ob – wie befürchtet – national orientierte Kräfte die Oberhand gewinnen würden oder europäisches Gedankengut weiterhin die Zukunft bestimmt. Ich hoffe, dass sich die europäisch orientierten Kräfte durchsetzen werden, obwohl es bestimmt ein paar Querdenker geben wird, die Europa als Spardose betrachten, aus der man maximalen Profit ziehen kann. Ich habe Verständnis dafür, wenn Leute besorgt sind, ob die Zukunft weiterhin den Wohlstand verheißt, an den wir uns gewöhnt haben. Aber ist es nicht vielmehr so, dass wir Wohlstand und individuelle Freiheiten gerade diesem geeinten Europa verdanken? Bei aller Deutlichkeit für die Betonung des europäischen Gedankens gibt es einen Bereich, in dem nationales Denken und Fühlen weiterhin angebracht sein darf. Die Europameisterschaft im Fußball kann und durfte ein nationales Fest werden. Ich freue mich für Deutschland. Lasst uns tolle Gastgeber sein, aber auch jedem Land den Erfolg eines Fußballmärchens gönnen.

Mit freundlichen Grüßen,
Ihr Hermann Muntz, Brigadegeneral a.D.



Eine amerikanische Gleitbombe landete auch in Poll.

Foto: Josef Funk via H. Tünk

Gleitbomben über Köln

Im Rahmen des Sektionstreffen der Sektion Nörvenich berichteten J. Dietsche von der Arbeitsgemeinschaft Luftkriegsgeschichte Rhein/Mosel e.V. und seine Kollegen über den Abwurf von Gleitbomben auf Köln beziehungsweise Irresheim und Poll durch die 8th US Air Force mit B-17 Flying Fortress. Um Köln und Düsseldorf vor der immer größer werdenden Anzahl von Bombardements durch die Alliierten zu schützen, wurden die Flugabwehrbatterien im Umland vorgelagert. So gab es Flakstellungen im Kreis Düren, Merzenich, Jakobwüllesheim usw. bis weit hinaus bis Kommern mit Flakgeschützen vom Kaliber 88 mm. Um der massiven Abwehr entgegenzuwirken,

entwickelte die US Air Force eine neuartige Bombe, die dazu diente, auch weiterhin hochwertige Ziele bekämpfen zu können, ohne jedoch die hohen Verluste an eigenen Flugzeugen in Kauf nehmen zu müssen. Eine dieser sogenannten „Gleitbomben“ fiel Pfingsten 1944 auf das Dorf Poll unweit von Nörvenich. Sie durchschlug die dicken Steinmauern einiger Gebäude, bevor sie schließlich in einem Schlafzimmer landete und nicht explodierte. Später machte ein Sprengkommando die Bombe unschädlich, sodass sie bis nach dem Kriegsende an einem Scheunengiebel als Sitzgelegenheit diente. Die Amerikaner sprengten die Bombe später im Feld.

PETRA UHLHERR

Zum Geburtstag

Im Namen des Vorstands gratuliert Präsident Hermann Muntz den folgenden Jubilaren, die im August Geburtstag haben, ganz herzlich:

Jörg Bannach (70), **Klaus-Walther Biener** (82), **Hermann Dehmel** (88), **Heinrich Dollinger** (75), **Ulrich Ernst** (80), **Helmut Gerhold** (83), **Heinz Gerrits** (83), **Karl Hirblinger** (91), **Richard Hover** (85), **Gerhard John** (89), **Bernd Kienle** (50), **Dieter Kleinhertz** (83), **Helmut Koller** (80), **Josef Kullmann** (93), **Kurt Kunisch** (70), **Wolf-Ingo Meyer** (83), **Manfred Mönch** (82), **Udo Neblung** (88), **Horst Nöth** (60), **Karl Opt-Eynde** (83), **Ralf Overlack** (60), **Dietmar Palentien** (82), **Albert Raum** (81), **Gerhard Reichert** (84), **Dieter Richter** (85), **Paul Slavaykoff** (88), **Rolf Stenzel** (94), **Falk Svetly** (70), **Ferdinand Trampe** (80), **Dankmar Zeumer** (83), **Alfons Zimmermann** (87)

Freundeskreis beim Tag der Bundeswehr

Die Sektionsleitung und einige Mitglieder der Sektion Wunstorf waren am 8. Juni am Tag der Bundeswehr mit unserem Stand vor Ort in Faßberg bei den Heidefliegern. Bei perfektem Wetter konnten sich zahlreiche Besucher über unseren Verein informieren und die FLUG REVUE kennenlernen. Es wurden sehr interessante Gespräche geführt und die schönen ausgestellten Flugzeugmodelle von unserem IT-Webmaster Albes bewundert. **P. Uhlherr**



Foto: Petra Uhlherr

Pilotenvortrag zur MiG-23 in Bensheim

Im Sanner Forum in Bensheim hielt Ulf Grosser, der die MiG-23 von Jürgen Sanner früher in der NVA im JBG 37 in Drewitz geflogen ist, einen Vortrag zur MiG-23UB: von der Entwicklung 1964 mit dem Prototypen E8 über den Deltaflügler E230 hin zum Schwenkflügler E231 und zum Serienstart 1969. Nach über 4000 gebauten Flugzeugen wurde 1978 die Produktion beendet. Die MiG-23 hatte nach Aussage von Ulf Grosser einige interessante Funktionen: Startturbine, eng



Foto: Jürgen Sanner

einklappbares Hauptfahrwerk, Schwenkflügel, gekühlte Turbinenschaufeln, Navigationsrechner, hervorragende Sicht in der Jabovariante. 21 begeisterte Mitglieder stellten viele Fragen. Den Abschluss bildete die Vorführung von privaten Videoaufnahmen von den Flugvorbereitungen sowie vom Luftkampf und Tiefflug beim JBG 37.

Jürgen Sanner

Termine

Sektion München

1. August, 15:00 Uhr: Eignungsfeststellung ZentrLuRMedLw II 2b – Phase III in Fürstenfeldbruck. Weitere Informationen erfolgen nach der Anmeldung durch die Sektionsleitung.

1. August, 18:30 Uhr: Air Policing – Abfangeneinsatz. Major a.D. Rainer ‚Hank‘ Hankowiak berichtet über die Vorgehensweise beim Abfangen von Flugzeugen, die richtige Positionierung des abfangenden Lfz. etc. und wie diese Verfahren eingeübt werden.

16. – 19. Oktober: Wunstorf – Reise in den Norden: LTG 62/A400M, MTU, Museen in Bückeburg, Munster, Laatzen und Wunstorf. Weitere Informationen erfolgen nach der Anmeldung durch die Sektionsleitung. Die **Anmeldung** ist ausschließlich über die Sektion München möglich. Per E-Mail muenchen@fklw.de oder Tel.: 02203/96191-27

Sektion Berlin

17. August, 11.00 Uhr: Bunker Ladeburg. NVA-Flugabwehrkommando, Führung und Erbsensuppe, gemeinsam mit der Sektion Wunstorf.

31. August – 1. September: Flugplatzfest in Berlin Gatow.

Wie in den vergangenen Jahren werden dort viele interessante Aktivitäten rund um die militärische und zivile Luftfahrt angeboten. Der Freundeskreis Luftwaffe (die Sektion Berlin & Wunstorf) wird dort mit seinem neuen Info-stand vertreten sein. Wir freuen uns auf Freiwillige, die uns beim Standbetrieb unterstützen. Die **Anmeldung** ist ausschließlich über die Sektion Berlin möglich. Per E-Mail berlin@fklw.de oder Tel.: 02203/96191-25

Sektion Dresden

10. August, 13 Uhr: Besuch Flugzeugmuseum Cämmerswalde mit Themenschwerpunkt MiG-21, Il-14 (restauriert), Mi-2. Dauer ca. 1–2 Stunden, Eintritt ca. 4 Euro. Die **Anmeldung** ist ausschließlich über die Sektion Dresden möglich. Per E-Mail dresden@fklw.de oder Tel.: 02203/96191-24

Sektion Nörvenich

20. August, 18:30 Uhr: Gemütlicher Sommerabend mit Grillen und Gesprächen mit Hauptmann Kaufmann rund um den Tornado. Die **Anmeldung** ist ausschließlich über die Sektion Nörvenich möglich. Per E-Mail noervenich@fklw.de oder Tel.: 02203/96191-26

Präsidium

Präsident

Brigadegeneral a. D. Hermann Muntz
E-Mail: praesident@fklw.de

Vizepräsidenten

Diplom-Ingenieur Stefan Klopp
Diplomkaufmann Markus Riedel
Vertriebsdirektor Clemens Teuchert

Generalsekretär

Chris Scheumann
Tel.: 0163/9265815
E-Mail: generalsekretaer@fklw.de

Schatzmeister

Jürgen Jaacks
Tel.: 02203/800398
E-Mail: finanzen@fklw.de

Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Petra Uhlherr
Tel.: 02203/800397
E-Mail: presse@fklw.de

Geschäftsstelle + Sektionen

Mitgliederverwaltung, Finanzverwaltung, allgemeine Administration:

Verwaltungsleiterin: Petra Uhlherr
Tel.: 02203/96191-28
E-Mail: verwaltung@fklw.de

Veranstaltungen Planung/Anmeldung:

Veranstaltungsreferent: Eberhard Grell
E-Mail: veranstaltungen@fklw.de
Tel.: 01573/6393046

Sektion Bensheim

Leitung: Jürgen Sanner
Stellvertretung: Dr. Thomas Wagner
Tel.: 02203/96191-22
E-Mail: bensheim@fklw.de

Sektion Berlin

Kommissarische Leitung: Dr. Jörg Tänzer
Komm. Stellv. Leitung: Joachim Schwerdt
Tel.: 02203/96191-25
E-Mail: berlin@fklw.de

Sektion Dresden

Leitung: Fred Künzel
Stellvertretung: derzeit nicht besetzt
Tel.: 02203/96191-24
E-Mail: dresden@fklw.de

Sektion München

Leitung: Dr. Klaus-Jürgen Schmidt
Stellvertretung: Heinz Gerrits
Tel.: 02203/96191-27
E-Mail: muenchen@fklw.de

Sektion Nörvenich

Leitung: Marc Rosenkranz
Stellvertretung: Petra Uhlherr
Tel.: 02203/96191-26
E-Mail: noervenich@fklw.de

Sektion Wunstorf

Leitung: Esther Bruns
Stellvertretung: Andre Tschörtner
Tel.: 02203/96191-23
E-Mail: wunstorf@fklw.de

Informationen zur Mitgliedschaft gibt es auf der folgenden Seite.